



ZOOM! ARCHITEKTUR UND STADT IM BILD

10.03. – 17.05.2016, ALTE HALLE

ERÖFFNUNG: MI, 09.03., 19 UHR | PRESSEKONFERENZ: MI, 09.03., 11 UHR

Eine Ausstellung des Architekturmuseum der TU München (Pinakothek der Moderne)

Die Architektur der Gegenwart steht hinsichtlich der globalen Veränderungen durch Migration, eines sozialen Ungleichgewichts und einer fortschreitenden Urbanisierung vor großen Herausforderungen. Architekturfotografie spielt dabei als Kommunikationsmedium und Vermittlerin zwischen ArchitektInnen, AuftraggeberInnen sowie einer breiten Öffentlichkeit eine zentrale Rolle. Die in der Ausstellung gezeigten Arbeiten wollen vermitteln, dass Architektur nicht nur in Form von gestalteten Objekten ohne Bezug zu ihren NutzerInnen abgebildet wird. Immer mehr FotografInnen wenden sich derzeit den aktuellen Wohn-, Arbeits- und Lebenswelten in den unterschiedlichsten sozialen, kulturellen und geographischen Realitäten zu, die nicht von ArchitektInnen geplant wurden.

Die Ausstellung stellt Fotografien und Videoarbeiten von dreizehn internationalen FotografInnen der Gegenwart vor, die sich mit den komplexen Wechselbeziehungen von Gesellschaft und Architektur und den daraus resultierenden Folgen beschäftigen. Sie liefern wichtige Eindrücke darüber, wie sich Stadt- und Dorfstrukturen durch die BewohnerInnen und deren soziale und kulturelle Prägung oder wirtschaftliche Faktoren verändern. Im Nebeneinander der Aufnahmen aus verschiedenen Ländern und Kontinenten – von Italien über Nigeria bis China – werden Brüche und Gemeinsamkeiten sichtbar. Die Ausstellung will aufzeigen, dass die aktuelle zeitgenössische Architekturfotografie ihre besondere Aufgabe als kritisches Medium angesichts der sich extrem wandelnden gesellschaftlichen Bedingungen aktiv wahrnimmt.

Gezeigt werden Arbeiten von Roman Bezjak, Peter Bialobrzeski, Livia Corona, Nicolás Degiorgis, Jörg Koopmann, Eva Leitolf, Ulrike Myrzik & Manfred Jarisch, Stefan Oláh, Julian Röder, Simona Rota, Andreas Seibert, Fabian Vogl, Rufina Wu & Stefan Canham.

Kuratorin der Ausstellung: Hilde Strobl, Architekturmuseum der TU München

Katalog zur Ausstellung „Zoom! Architektur und Stadt im Bild / Picturing Architecture and the City“, ISBN 978-3-86335-735-1, herausgegeben von Andres Lepik & Hilde Strobl, erhältlich im Az W oder im ausgewählten Buchhandel.



RAHMENPROGRAMM ZUR AUSSTELLUNG „ZOOM!“

Zoom dich rein! Architekturselfie

Workshop im Rahmen des Wiener Ferienspiels (ab 10 Jahren)

Mo, 21.03. / Di, 22.03. / Mi, 23.03. / Do, 24.03. / Fr, 25.03.2016, jeweils 10 – 12 Uhr

In der Fotografie ist die Wahl des Ausschnitts entscheidend. Ist da ein Mensch drauf oder nicht? Das schauen wir uns in der Ausstellung „Zoom! Architektur und Stadt im Bild“ genauer an und durchstreifen danach das MQ auf der Suche nach interessanten Orten. Diese werden wir fotografieren und inszenieren: Mit oder ohne uns? Welche Perspektive? Vielleicht mit rosa Filter? Für die Präsentation nutzen wir das Internet.

Tickets: € 4 pro TeilnehmerIn, freier Eintritt für smallpartner

Anmeldung erforderlich: office@azw.at, T +43 1 522 31 15

Die Macht der (Architektur)fotografie

Kurzvorträge und Podiumsdiskussion

Mi, 13.04.2016, 19 Uhr

Eintritt frei!

„Architekturfotografie bildet die kulturellen, ökonomischen und politischen Kontexte nicht nur ab, sondern formt sie aktiv mit. Wie Philip Ursprung beschreibt, wird die Architekturfotografie dabei nicht nur zur Komplizin der Architekturgeschichte, sondern hält ihr auch einen kritischen Spiegel vor.“ schreibt Angelika Fitz im kürzlich erschienenen Buch „Vom Nutzen der Architekturfotografie“. Eine Podiumsdiskussion verbindet die Publikation thematisch mit der Ausstellung und wirft die Frage nach der sozialkritischen Verantwortung der Fotografie auf.

Gäste:

Peter Bialobrzeski, Fotograf

Angelika Fitz, Mitherausgeberin der Publikation „Vom Nutzen der Architekturfotografie“

Margherita Spiluttini, Architekturfotografin

Dietmar Steiner, Direktor Az W und ehemaliger Redakteur von Domus

Hilde Strobl, Kuratorin der Ausstellung

Moderation: Maik Novotny, Architekturjournalist



Az W vor Ort

Zoom InstaWalk – Stadt im Bild

Fr, 15.04.2016, 15 – 18 Uhr

Treffpunkt: 14.45 Uhr, Az W Shop

Eintritt frei (bitte Tickets für Öffis mitbringen)

Führung: Martina Frühwirth, Irene Jäger, Az W

Max. 25 Personen

Der Az W InstaWalk startet mit einer kurzen Einführung in die Ausstellung, die sich mit Fotografie rund um Alltag und Wandel von städtischen Lebensräumen beschäftigt. Im Anschluss geht es via U-Bahn auf Fotosafari zum unbebauten Gelände des ehemaligen Nordbahnhofs. Dort warten Motive im Spannungsfeld zwischen Stadtbrache, Großbaustelle und dichtem Neubaugebiet auf ihre Entdeckung.

Anmeldung via @igersvienna oder per E-Mail am 08.04. ab 17 Uhr an igersvienna@gmail.com

Die Hashtags für diese Tour lauten: #zoominstawalk sowie #AzWZoom

Stadt Land Leerstand

Kurzvorträge und Podiumsdiskussion

Mi, 11.05.2016, 19 Uhr

Eintritt frei!

In Kurzvorträgen stellen die FotografInnen Ulrike Myrzik und Stefan Oláh ihre Ausstellungsprojekte vor. In einer anschließenden Podiumsdiskussion mit geladenen ExpertInnen wird über den Wandel des Konsumverhaltens und dessen Auswirkungen auf Dörfer und Städte sowie die damit verbundene Verödung von Ortszentren bzw. „Disneyifizierung“ von Stadtzentren gesprochen. Gibt es Mittel, die man diesen Erosionsprozessen entgegenhalten kann?

Kurzvorträge:

Ulrike Myrzik (München) über das Projekt „Landfluchten“

Stefan Oláh (Wien) über das Projekt „26 Wiener Tankstellen“

anschließende Diskussion mit:

Jutta Kleedorfer, Projektkoordinatorin Mehrfachnutzung, Stadt Wien, MA 18 (angefragt)

Jonathan Lutter, Wiener Leerstandsagentur

Caren Ohrhallinger, nonconform

Roland Wallner, LandLuft Vorstandsmitglied

Moderation: Anne Isopp, Architekturjournalistin



Ausstellungsführungen

Mi, 16.03. & 13.04. sowie Sa, 09.04.2016 jeweils 17.30 Uhr

STADTPORTRÄT – Ausstellungsprojekt von SchülerInnen und Flüchtlingen

Anlässlich der Ausstellung „Zoom! Architektur und Stadt im Bild“ startet das Az W zwei Projekte gemeinsam mit SchülerInnen und Flüchtlingen, um sich mit der Stadt Wien auseinanderzusetzen und ihren Blickwinkel darauf in einer abschließenden Ausstellung im Az W zu präsentieren.

Das Schulprojekt „Stadt: wahr: nehmung“ lässt die SchülerInnen der Hegelgasse ihre Stadt genauer unter die Lupe nehmen. Anhand von Social Maps und Fotos halten die Jugendlichen fest, was sie auf ihrem Schulweg wahrnehmen und welche Spuren der Globalisierung sie in ihrer Stadt entdecken.

Mit dem Flüchtlingsprojekt „Vienna to go – Wien angehen“ wollen wir den Bewegungsradius der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge aus dem Haus Liebhartsthal im 16. Bezirk erweitern, ihnen neue Orte und Wege zeigen. Unter anderem besuchen wir die Hauptbibliothek am Urban-Loritz-Platz sowie das MuseumsQuartier und machen eine City Bike Tour in Ottakring, um ihnen die Stadt Wien vertrauter zu machen.

Eine Stadtexpedition und die gemeinsame Ausstellung im Az W sollen den SchülerInnen und Flüchtlingen die Möglichkeit des Erfahrungsaustausches bieten sowie den Prozess der Begehung, Aneignung und Erforschung der Stadt aus zwei Perspektiven zeigen.

„Stadt: wahr: nehmung“ ist eine Kooperation des BG & BRG Hegelgasse mit dem Az W im Rahmen von culture connected mit Unterstützung des Bundesministeriums für Bildung und Frauen und Kulturkontakt Austria.

„Vienna to go – Wien angehen“ ist eine Kooperation zwischen dem Arbeiter-Samariter-Bund, Westlicht und dem Az W im Rahmen von Hunger auf Kunst und Kultur mit Unterstützung der Erste Bank.

Die Ausstellung wird im Rahmen von „Zoom! Architektur und Stadt im Bild“ vom 05. – 17.05.2016 gezeigt. Die Eröffnung findet am Mi, 04.05.2016 um 17.30 Uhr statt.



Der Presstext zur Ausstellung sowie hochauflösende und honorarfreie Pressefotos stehen auf www.azw.at/presse_zoom zum Download bereit.

Pressekontakt:

Ines Purtauf, Tel.: +43 1 522 31 15-25, E-Mail: purtauf@azw.at, presse@azw.at

Subventionsgeber Az W: Geschäftsgruppe Stadtentwicklung und Verkehr, Wien / Geschäftsgruppe Kultur und Wissenschaft, Wien / Bundeskanzleramt Österreich Kunst und Kultur
Förderer des Az W: *ARCHITECTURE LOUNGE*